

Modulhandbuch

für den Studiengang

Master of Arts Kulturgeographie

(Prüfungsordnungsversion: 20222)

für das Sommersemester 2024

Inhaltsverzeichnis

Kulturgeographische Theorien (64370).....	3
Vertiefte Kulturgeographie I (64301).....	4
Vertiefte Kulturgeographie II (64302).....	6
Vertiefte Kulturgeographie (Nur VT Digitale Geographie + Gesellschaft) (64305).....	8
Wahlmodul Kulturgeographie (64345).....	10
Lehrforschung (64321).....	12
Vertiefte Regionale Geographie (64330).....	14
Forschungswerkstatt & Projektmanagement (64342).....	17
Vertiefte Methodik (64350).....	19
Vertiefte Methodik (Nur VT Digitale Geographie + Gesellschaft) (64355).....	21
Masterarbeit (M.A. Kulturgeographie (1 Fach) 20222) (1999).....	22

1	Modulbezeichnung 64370	Kulturgeographische Theorien Theories of cultural geography	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Im aktuellen Semester werden keine Lehrveranstaltungen zu dem Modul angeboten. Für weitere Auskünfte zum Lehrveranstaltungsangebot kontaktieren Sie bitte die Modul-Verantwortlichen.	
3	Lehrende	-	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Georg Glasze	
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Vorstellung der theoretischen Konzeptualisierung von Raum in der Geographie sowie den benachbarten Sozial- und Kulturwissenschaften • Diskussion der wissenschaftlichen und gesellschaftlichen Konsequenzen unterschiedlicher Raumkonzepte • Vorstellung und Diskussion wissenschaftstheoretischer Konzepte und Modelle sowie deren Relevanz für wissenschaftliches Arbeiten in der Kulturgeographie 	
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • untersuchen aktuelle Forschungs- und Arbeitsfelder moderner kulturgeographischer Praxis • ordnen aktuelle Forschungsrichtungen der Kulturgeographie in den wissenschaftstheoretischen und fachhistorischen Kontext ein • beurteilen Theorien und Modellkonzepte der Kulturgeographie kritisch • entwickeln eigene Konzepte zur Bearbeitung wissenschaftlicher Fragestellungen 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	keine	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 1	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul Master of Arts Kulturgeographie 20222	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Übungsleistung Übungsleistung	
11	Berechnung der Modulnote	Übungsleistung (0%) Übungsleistung (0%)	
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester	
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h	
14	Dauer des Moduls	1 Semester	
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch	
16	Literaturhinweise	Literatur zu Vorlesung und Seminar werden semesteraktuell zu Beginn der Veranstaltungen bekannt gegeben.	

1	Modulbezeichnung 64301	Vertiefte Kulturgeographie I Advanced cultural geography I	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	<p>Masterseminar: Hauptseminar MA: Regionalentwicklung (2.0 SWS)</p> <p>Masterseminar: Hauptseminar Master Kulturgeographie: „Carbon Offsetting“ und Co. – Von der Klimakrise in die soziale Katastrophe? Aktuelle Ansätze der Geographischen Entwicklungs-, Risiko- und Katastrophenforschung (2.0 SWS)</p>	<p>5 ECTS</p> <p>5 ECTS</p>
3	Lehrende	<p>Prof. Dr. Tobias Chilla</p> <p>Prof. Dr. Fred Krüger</p> <p>Dr. Jan Winkler</p>	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Tobias Chilla
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> Vertiefung und Reflexion ausgewählter, forschungsnaher Themenfelder der Kulturgeographie
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> bewerten die Relevanz kulturgeographischer Teilgebiete in sozialen und Gesellschaft-Umwelt-Systemen anhand ausgewählter spezieller Forschungsfelder entwickeln ein forschungsbezogenes Problembewusstsein für relevante gesellschafts- und umweltverändernde Prozesse bereiten einen wissenschaftlichen Teilbereich der Kulturgeographie eigenständig auf hohem Niveau und mit klarer konzeptioneller Rückbindung auf, präsentieren diesen und führen die Teilbereiche am Ende zu einem Gesamtbild zusammen erläutern ihre Argumentationsführung und diskursive Positionsfindung erkennen thematische Besonderheiten und bringen diese Erkenntnis effektiv in die Bewertung umwelt- und gesellschaftsverändernder Prozesse mit ein
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 1;2
9	Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul Master of Arts Kulturgeographie 20222
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Seminarleistung
11	Berechnung der Modulnote	Seminarleistung (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	<p>Präsenzzeit: 30 h</p> <p>Eigenstudium: 120 h</p>

14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch Englisch
16	Literaturhinweise	Wird aufgrund verschiedener, semesterabhängiger Themen in der Vorbesprechung oder zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.

1	Modulbezeichnung 64302	Vertiefte Kulturgeographie II Advanced cultural geography II	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Masterseminar: Hauptseminar MA: Regionalentwicklung (2.0 SWS)	5 ECTS
		Hauptseminar: Hauptseminar MA (KG): Geographic Information for Monitoring Human Rights Violations: Challenges and Opportunities (2.0 SWS)	6 ECTS
		Masterseminar: Hauptseminar Master Kulturgeographie: „Carbon Offsetting“ und Co. – Von der Klimakrise in die soziale Katastrophe? Aktuelle Ansätze der Geographischen Entwicklungs-, Risiko- und Katastrophenforschung (2.0 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Tobias Chilla Prof. Dr. Georg Glasze Prof. Dr. Blake Walker Prof. Dr. Fred Krüger Dr. Jan Winkler	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Tobias Chilla
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> Vorstellung ausgewählter Beispiele kulturgeographischer Forschungs- und Arbeitspraxis
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> bewerten die Relevanz kulturgeographischer Teilgebiete in sozialen und Gesellschaft-Umwelt-Systemen anhand ausgewählter spezieller Forschungs- und Praxisfelder entwickeln ein praxisbezogenes Problembewusstsein für relevante gesellschafts- und umweltverändernde Prozesse bereiten einen wissenschaftlichen Teilbereich der Kulturgeographie eigenständig auf hohem Niveau mit einer Reflexion der zugrunde liegenden Operationalisierung auf, präsentieren diesen und führen die Teilbereiche am Ende zu einem Gesamtbild zusammen erläutern ihre Argumentationsführung und diskursive Positionsfindung erkennen thematische Besonderheiten und bringen diese Erkenntnis effektiv in die Bewertung umwelt- und gesellschaftsverändernder Prozesse mit ein
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 2;1
9	Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul Master of Arts Kulturgeographie 20222
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Seminarleistung

11	Berechnung der Modulnote	Seminarleistung (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 28 h Eigenstudium: 122 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch Englisch
16	Literaturhinweise	Wird aufgrund verschiedener, semesterabhängiger Themen in der Vorbesprechung oder zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.

1	Modulbezeichnung 64305	Vertiefte Kulturgeographie (Nur VT Digitale Geographie + Gesellschaft) Advanced cultural geography I	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	<p>Masterseminar: Hauptseminar MA: Regionalentwicklung (2.0 SWS)</p> <p>Masterseminar: Hauptseminar Master Kulturgeographie: „Carbon Offsetting“ und Co. – Von der Klimakrise in die soziale Katastrophe? Aktuelle Ansätze der Geographischen Entwicklungs-, Risiko- und Katastrophenforschung (2.0 SWS)</p>	<p>5 ECTS</p> <p>5 ECTS</p>
3	Lehrende	<p>Prof. Dr. Tobias Chilla</p> <p>Prof. Dr. Fred Krüger</p> <p>Dr. Jan Winkler</p>	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Tobias Chilla	
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> Vertiefung und Reflexion ausgewählter, forschungsnaher Themenfelder der Kulturgeographie 	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> bewerten die Relevanz kulturgeographischer Teilgebiete in sozialen und Gesellschaft-Umwelt-Systemen anhand ausgewählter spezieller Forschungsfelder entwickeln ein forschungsbezogenes Problembewusstsein für relevante gesellschafts- und umweltverändernde Prozesse bereiten einen wissenschaftlichen Teilbereich der Kulturgeographie eigenständig auf hohem Niveau und mit klarer konzeptioneller Rückbindung auf, präsentieren diesen und führen die Teilbereiche am Ende zu einem Gesamtbild zusammen erläutern ihre Argumentationsführung und diskursive Positionsfindung erkennen thematische Besonderheiten und bringen diese Erkenntnis effektiv in die Bewertung umwelt- und gesellschaftsverändernder Prozesse mit ein 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	keine	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 1	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul Master of Arts Kulturgeographie 20222	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Seminarleistung	
11	Berechnung der Modulnote	Seminarleistung (100%)	
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester	

13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	
16	Literaturhinweise	Wird aufgrund verschiedener, semesterabhängiger Themen in der Vorbereitung oder zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.

1	Modulbezeichnung 64345	Wahlmodul Kulturgeographie Advanced Methodology	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Masterseminar: Hauptseminar MA: Regionalentwicklung (2.0 SWS)	5 ECTS
		Masterseminar: Vertiefte Methoden der Kulturgeographie MA (2.0 SWS)	5 ECTS
		Masterseminar: Hauptseminar Master Kulturgeographie: Theorien und Ansätze der Politischen Ökologie und Gesellschaft-Umwelt-Forschung (2.0 SWS)	5 ECTS
		Masterseminar: Vertiefte Methodik MA: GIS in der Human-/Kulturgeographie (2.0 SWS)	5 ECTS
		Für die Veranstaltungen besteht Anwesenheitspflicht.	
3	Lehrende	Prof. Dr. Tobias Chilla Prof. Dr. Perdita Pohle Dr. Jan Winkler Prof. Dr. Fred Krüger Dr. Finn Dammann	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Tobias Chilla
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Vertiefung und Reflexion ausgewählter, forschungsnaher Themenfelder der Kulturgeographie • Rekapitulation von und vertiefte Auseinandersetzung mit quantitativ-analytischen und interpretativ-verstehenden Verfahren der empirischen Sozialforschung • Vertiefung von bzw. Heranführung an weiterführende Methoden der Humangeographie (bspw. Verfahren der nicht-reaktiven Sozialforschung wie Beobachtungsverfahren, Text- und Bildanalysen, GIS-basierte Sozialraumanalysen) • Training des Einsatzes ausgewählter Methoden
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • bewerten die Relevanz kulturgeographischer Teilgebiete in sozialen und Gesellschaft-Umwelt-Systemen anhand ausgewählter spezieller Forschungsfelder • entwickeln ein forschungsbezogenes Problembewusstsein für relevante gesellschafts- und umweltverändernde Prozesse • bereiten einen wissenschaftlichen Teilbereich der Kulturgeographie eigenständig auf hohem Niveau und mit klarer konzeptioneller Rückbindung auf, präsentieren diesen und führen die Teilbereiche am Ende zu einem Gesamtbild zusammen • erläutern ihre Argumentationsführung und diskursive Positionsfindung • erkennen thematische Besonderheiten und bringen diese Erkenntnis effektiv in die Bewertung umwelt- und gesellschaftsverändernder Prozesse mit ein

		<ul style="list-style-type: none"> • wenden im Rahmen von praktischen Übungen unterschiedliche humangeographische Methoden an • planen komplexe empirische Forschungsprojekte und führen diese weitgehend eigenständig durch • erproben eigenständig je nach Fragestellung und theoretischer Konzeption ein angemessenes Forschungsdesign aus dem Pool humangeographischer Methoden
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 3
9	Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul Master of Arts Kulturgeographie 20222
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Seminarleistung
11	Berechnung der Modulnote	Seminarleistung (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	
16	Literaturhinweise	Wird aufgrund verschiedener, semesterabhängiger Themen zu Beginn der jeweiligen Veranstaltung bekannt gegeben.

1	Modulbezeichnung 64321	Lehrforschung Teaching Research Project	15 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	<p>Masterseminar: Forschungswerkstatt mit Forschungskolloquium: Konzeption und Organisation Tagung AK Digitale Geographie 2024 in Erlangen (4.0 SWS,)</p> <p>Masterseminar: Lehrforschung Master (2.0 SWS,)</p> <p>Masterseminar: Lehrforschung MA: Geographien digitaler Infrastrukturen (2.0 SWS,)</p> <p>Masterseminar: Lehrforschung Politische Geographie/ Sozialgeographie: Politisch-geographische Studien zu den geopolitischen Vorstellungswelten einer europäischen Nachbarschaft (LF-MA) (0.0 SWS,)</p> <p>Masterseminar: Lehrforschung/Forschungswerkstatt: (0.0 SWS,)</p> <p>Masterseminar: Lehrforschung MSc: A (0.0 SWS,)</p> <p>Masterseminar: Lehrforschung Politische Geographie/ Sozialgeographie: Politisch-geographische Studien zu den geopolitischen Vorstellungswelten einer europäischen Nachbarschaft (0.0 SWS,)</p>	<p>10 ECTS</p> <p>15 ECTS</p> <p>15 ECTS</p> <p>15 ECTS</p> <p>20 ECTS</p> <p>20 ECTS</p> <p>15 ECTS</p>
3	Lehrende	<p>Dr. Finn Dammann</p> <p>Prof. Dr. Fred Krüger</p> <p>Dr. Dominik Kremer</p> <p>Prof. Dr. Blake Walker</p> <p>PD Dr. Alexandra Titz</p> <p>Prof. Dr. Georg Glasze</p> <p>Prof. Dr. Tobias Chilla</p> <p>Dr. Finn Dammann</p> <p>Laura Schuhn</p> <p>Prof. Dr. Georg Glasze</p>	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Georg Glasze
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Design und Durchführung eines überschaubaren, zeitlich und inhaltlich in Absprache mit den Betreuern/innen klar definierten Forschungsvorhabens (i.S. eines Studienprojektes) unter Anleitung • alternativ oder ergänzend dazu Einbindung in bzw. Mitwirkung an einem am Institut für Geographie laufenden Forschungsprojekt • dabei Übernahme und selbständige Bearbeitung einer festgelegten Fragestellung
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>*Die Studierenden*</p> <ul style="list-style-type: none"> • entwerfen eigenständig problembezogene Fragestellungen und deren systematische Operationalisierung im Rahmen definierter Vorgaben

		<ul style="list-style-type: none"> • identifizieren adäquate theoretische Ansätze und verorten das eigene Forschungsthema konzeptionell im Theoriegebäude • wählen geeignete Methodensets zur empirischen Bearbeitung des gewählten Themenkomplexes aus • kennen und organisieren die logistischen Erfordernisse eines Forschungsvorhabens (inklusive eines dem Vorhaben angemessenen Zeit- und Ressourcenmanagements) • vermitteln Methoden und Ergebnisse kompetent und nachvollziehbar sowohl einem Fachpublikum als auch Nicht-Fachleuten • kennen forschungsethische Grundsätze und handeln danach
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 1;2
9	Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul Master of Arts Kulturgeographie 20222
10	Studien- und Prüfungsleistungen	schriftlich/mündlich
11	Berechnung der Modulnote	schriftlich/mündlich (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 150 h Eigenstudium: 300 h
14	Dauer des Moduls	2 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch Englisch
16	Literaturhinweise	

1	Modulbezeichnung 64330	Vertiefte Regionale Geographie Advanced regional geography	15 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Seminar zum Großen Geländeseminar: Südfrankreich (2.0 SWS)	5 ECTS
		Seminar: Seminar zum Großen Geländeseminar: Bolivien (2.0 SWS)	5 ECTS
		Seminar: Seminar zum Großen Geländeseminar: E (0.0 SWS)	5 ECTS
		Seminar: Seminar zum Großen Geländeseminar: Botswana (2.0 SWS)	5 ECTS
		Exkursion: Großes Geländeseminar: C (0.0 SWS)	10 ECTS
		Exkursion: Großes Geländeseminar: Naturschutzgebiete in Bayern (0.0 SWS)	10 ECTS
		Exkursion: Großes Geländeseminar: Südfrankreich (0.0 SWS)	10 ECTS
		Exkursion: Großes Geländeseminar: Südfrankreich (4.6 SWS)	6 ECTS
		Exkursion: Großes Geländeseminar: Bayern - Physische Geographie und Landesgeschichte (0.0 SWS)	10 ECTS
		Exkursion: Großes Geländeseminar: (0.0 SWS)	10 ECTS
		Hauptseminar: Hauptseminar zum Großen Geländeseminar: Süddeutschland (2.0 SWS)	4 ECTS
		Seminar: Seminar zum Großen Geländeseminar: Transalp (2.0 SWS)	5 ECTS
		Seminar: Seminar zum Großen Geländeseminar: Israel / Jordanien (2.0 SWS)	5 ECTS
		Seminar: Seminar zum Großen Geländeseminar: B (2.0 SWS)	5 ECTS
		Seminar: Seminar zum Großen Geländeseminar: Bayern (2.0 SWS)	5 ECTS
Exkursion: Großes Geländeseminar (0.0 SWS)	10 ECTS		
Seminar: Seminar zum Großen Geländeseminar: Naturschutzgebiete in Bayern (2.0 SWS)	5 ECTS		
3	Lehrende	Prof. Dr. Rupert Bäumler Dr. Thomas Sokoliuk Prof. Dr. Fred Krüger PD Dr. Jussi Griebinger Prof. Dr. Achim Bräuning Prof. Dr. Tobias Chilla Prof. Dr. Perdita Pohle Prof. Dr. Matthias Braun PD Dr. Christoph Mayr	

		Prof. Dr. Matthias Braun Philipp Kühnlein Prof. Dr. Georg Glasze	
--	--	--	--

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Perdita Pohle
5	Inhalt	<p>*Hauptseminar zum Großen Geländeseminar*:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vertiefte Analyse kultur- und physisch-geographischer Aspekte einer spezifischen Region sowie spezifische Entwicklungsproblematiken dieser Region <p>*Großes Geländeseminar*:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Anwendung des im zugehörigen Hauptseminar erworbenen Wissens vor Ort
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>*Hauptseminar zum Großen Geländeseminar: Die Studierenden*</p> <ul style="list-style-type: none"> • bewerten geographische Aspekte und Problematiken einer Region • stellen wissenschaftliche und anwendungsnahe Synthesen kultur- und physisch-geographischer Aspekte eines Raumes auf <p>*Großes Geländeseminar: Die Studierenden*</p> <ul style="list-style-type: none"> • arbeiten unter Anwendung/Umsetzung der im bisherigen Studium erworbenen Kenntnisse eigenständig im Feld" • untersuchen und beurteilen relevante Themenfelder direkt vor Ort und entwickeln dadurch ein vertieftes praxisbezogenes Problembewusstsein • arbeiten im Team unter ungewohnten/herausfordernden Bedingungen und entwickeln dadurch eine höhere Sozialkompetenz • können auf hohem Niveau interkulturell kommunizieren
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 2;3
9	Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul Master of Arts Kulturgeographie 20222
10	Studien- und Prüfungsleistungen	schriftlich Referat und Hausarbeit
11	Berechnung der Modulnote	schriftlich (50%) Referat und Hausarbeit (50%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 330 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch Englisch

16	Literaturhinweise	Wird aufgrund verschiedener regionaler Bezüge und semesterabhängiger Themen in der jeweiligen Vorbesprechung zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben
----	--------------------------	--

1	Modulbezeichnung 64342	Forschungswerkstatt & Projektmanagement Research workshop and project management	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	<p>Masterseminar: Forschungswerkstatt mit Forschungskolloquium: Inklusive Stadtentwicklung und „Nature-based Solutions“ im subsaharischen Afrika: CHIDA Abschlusskonferenz (Geogr. Entwicklungsforschung/Stadtforschung) (4.0 SWS)</p> <p>Masterseminar: Lehrforschung Master (2.0 SWS)</p> <p>Masterseminar: Forschungswerkstatt MA: Berlin Grenzraumakademie (2.0 SWS)</p>	<p>10 ECTS</p> <p>15 ECTS</p> <p>15 ECTS</p>
3	Lehrende	<p>Prof. Dr. Fred Krüger PD Dr. Alexandra Titz Prof. Dr. Tobias Chilla Dr. Finn Dammann Prof. Dr. Blake Walker Dr. Dominik Kremer Prof. Dr. Georg Glasze Dr. Finn Dammann</p>	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Fred Krüger	
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Aktive Einbindung in die Organisation und Logistik von Forschung und Wissenstransfer sowie in den Prozess der Wissensgenerierung • Organisation, Durchführung und Nachbereitung eines Workshops / einer Tagung / einer Arbeitskreissitzung; alternativ Besuch einer Tagung inkl. vorheriger inhaltlicher Auseinandersetzung mit der Thematik sowie Nachbereitung; alternativ Organisation einer Ringvorlesung, einer „Extended Lecture“ o.ä. inkl. deren Evaluierung und inhaltlicher Nachbereitung • Grundlagen des Projektmanagements • Aktive Teilnahme an mindestens vier Terminen des Forschungskolloquiums Kulturgeographie 	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • organisieren eigenständig Wissensaustausch auf hohem Niveau • erläutern den Prozess der Wissensgenerierung • vergleichen unterschiedliche Wissens- und Diskussionskulturen • verstehen den Prozess der Wissensgenerierung im Kontext wissenschaftlicher Diskurse • erwerben vertiefte Fachkenntnisse in jenem Teilbereich der Geographie, dem sich die Tagung, Ringvorlesung usw. widmet • analysieren inter- und transdisziplinäre Sichtweisen kritisch • evaluieren Forschung und bewerten ihre Versprachlichung, Medialisierung und Vermittlung • verstehen zentrale Themen und Phasen der Projektarbeit 	

		<ul style="list-style-type: none"> • erläutern verschiedene Rollen, Aufgaben und Verantwortungen in einem Projekt • planen und strukturieren eigene Projekte und konzipieren deren systematische Operationalisierung • erwerben Einblicke in ausgewählte Beispiele aus Forschungs- und Arbeitsfeldern sozial-und naturwissenschaftlicher Praxis.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 3
9	Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul Master of Arts Kulturgeographie 20222
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Projekt-/Praktikumsbericht mündlich
11	Berechnung der Modulnote	Projekt-/Praktikumsbericht (0%) mündlich (0%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 240 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch Englisch
16	Literaturhinweise	Wird aufgrund verschiedener, semesterabhängiger Themen zu Beginn der jeweiligen Veranstaltung bekannt gegeben.

1	Modulbezeichnung 64350	Vertiefte Methodik Advanced Methodology	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Masterseminar: Vertiefte Methoden der Kulturgeographie MA (2.0 SWS,)	5 ECTS
		Masterseminar: Vertiefte Methodik MA: GIS in der Human-/Kulturgeographie (2.0 SWS,)	5 ECTS
		Masterseminar: Vertiefte Methodik KG: Quantitative Methoden der Empirischen (Sozial- und) Regionalforschung (2.0 SWS,)	5 ECTS
		Masterseminar: Vertiefte Methodik MA: B (2.0 SWS,)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Perdita Pohle Dr. Finn Dammann Stefan Hippe Prof. Dr. Georg Glasze	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Georg Glasze Prof. Dr. Perdita Pohle
5	Inhalt	Rekapitulation von und vertiefte Auseinandersetzung mit quantitativ-analytischen und interpretativ-verstehenden Verfahren der empirischen Sozialforschung; Vertiefung von bzw. Heranführung an weiterführende Methoden der Humangeographie (bspw. Verfahren der nicht-reaktiven Sozialforschung wie Beobachtungsverfahren, Text- und Bildanalysen, GIS-basierte Sozialraumanalysen); Training des Einsatzes ausgewählter Methoden
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> wenden im Rahmen von praktischen Übungen unterschiedliche humangeographische Methoden an planen komplexe empirische Forschungsprojekte und führen diese weitgehend eigenständig durch erproben eigenständig je nach Fragestellung und theoretischer Konzeption ein angemessenes Forschungsdesign aus dem Pool humangeographischer Methoden
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 2;3
9	Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul Master of Arts Kulturgeographie 20222
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Referat und Hausarbeit Übungsleistung
11	Berechnung der Modulnote	Referat und Hausarbeit (50%) Übungsleistung (50%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester

13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 240 h
14	Dauer des Moduls	2 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch Englisch
16	Literaturhinweise	Wird aufgrund verschiedener, semesterabhängiger Themen zu Beginn der jeweiligen Veranstaltung bekannt gegeben.

1	Modulbezeichnung 64355	Vertiefte Methodik (Nur VT Digitale Geographie + Gesellschaft) Advanced Methodology	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Im aktuellen Semester werden keine Lehrveranstaltungen zu dem Modul angeboten. Für weitere Auskünfte zum Lehrveranstaltungsangebot kontaktieren Sie bitte die Modul-Verantwortlichen.	
3	Lehrende	-	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Georg Glasze
5	Inhalt	Rekapitulation von und vertiefte Auseinandersetzung mit quantitativ-analytischen und interpretativ-verstehenden Verfahren der empirischen Sozialforschung; Vertiefung von bzw. Heranführung an weiterführende Methoden der Humangeographie (bspw. Verfahren der nicht-reaktiven Sozialforschung wie Beobachtungsverfahren, Text- und Bildanalysen, GIS-basierte Sozialraumanalysen); Training des Einsatzes ausgewählter Methoden
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> wenden im Rahmen von praktischen Übungen unterschiedliche humangeographische Methoden an planen komplexe empirische Forschungsprojekte und führen diese weitgehend eigenständig durch erproben eigenständig je nach Fragestellung und theoretischer Konzeption ein angemessenes Forschungsdesign aus dem Pool humangeographischer Methoden
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 2
9	Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul Master of Arts Kulturgeographie 20222
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Seminarleistung
11	Berechnung der Modulnote	Seminarleistung (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 28 h Eigenstudium: 122 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch Englisch
16	Literaturhinweise	Wird aufgrund verschiedener, semesterabhängiger Themen zu Beginn der jeweiligen Veranstaltung bekannt gegeben.

1	Modulbezeichnung 1999	Masterarbeit (M.A. Kulturgeographie (1 Fach) 20222) Master's thesis	30 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Fred Krüger	
5	Inhalt	Anfertigung einer eigenständigen wissenschaftlichen Arbeit innerhalb von sechs Monaten sowie deren Verteidigung .	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • konzipieren eine komplexe wissenschaftliche Fragestellung und bearbeiten diese selbständig in einem festgelegten Zeitraum • entwickeln eigenständige Ideen und Konzepte zur Lösung wissenschaftlicher Probleme; • gehen in vertiefter und kritischer Weise mit Theorien, Terminologien, Besonderheiten, Grenzen und Lehrmeinungen des Faches Geographie um und reflektieren diese; • sind in der Lage, geeignete wissenschaftliche Methoden weitgehend selbständig anzuwenden und weiterzuentwickeln –auch in neuen und unvertrauten sowie fachübergreifenden Kontexten – sowie die Ergebnisse in wissenschaftlich angemessener Form darzustellen; • können fachbezogene Inhalte klar und zielgruppengerecht schriftlich und mündlich präsentieren und argumentativ vertreten; • erweitern ihre Planungs- und Strukturierungsfähigkeit in der Umsetzung eines thematischen Projektes 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss von MA Kulturgeographie-Modulen im Umfang von min. 60 ECTS .	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 4	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul Master of Arts Kulturgeographie 20222	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	<p>schriftlich (6 Monate) mündlich (30 Minuten) Masterarbeit + Verteidigung (Präsenzzeit und Eigenstudium) insgesamt: 900 h Bitte beachten Sie, dass Ihre Bachelor- bzw. Masterarbeit rechtzeitig angemeldet werden muss, wenn Sie Ihr Studium jeweils zum Semesterende (WS 31.3., SoSe 30.9.) abschließen möchten. Bedenken Sie dabei auch, dass</p> <ul style="list-style-type: none"> • die Verteidigung der Arbeit innerhalb einer Frist von vier Wochen nach Abgabe erfolgen muss und • das Datum der Verteidigung der Arbeit dem Datum Ihrer letzten Prüfungsleistung entspricht. 	

		Kümmern Sie sich daher bitte rechtzeitig um die Vergabe eines Themas und klären Sie alle Termine frühzeitig mit der Betreuerin bzw. dem Betreuer Ihrer Arbeit; berücksichtigen Sie dabei auch mögliche Abwesenheitszeiten der Betreuer/innen in der vorlesungsfreien Zeit. Abgabefrist sollte spätestens ein Monat vor dem jeweiligen Semesterende sein.
11	Berechnung der Modulnote	schriftlich (100%) mündlich (0%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Wiederholung der Prüfungen	Die Prüfungen dieses Moduls können nur einmal wiederholt werden.
14	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)
15	Dauer des Moduls	1 Semester
16	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch Englisch
17	Literaturhinweise	